

479354-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Straßentransport/-beförderung – Subunternehmerleistung der
Verkehrsgesellschaft Merzig-Wadern mbH (VMW)

OJ S 154/2024 08/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verkehrsgesellschaft Merzig-Wadern mbH (VMW)

E-Mail: info_daisikomm@bpv-consult.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder
Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Subunternehmerleistung der Verkehrsgesellschaft Merzig-Wadern mbH (VMW)

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-
Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Insgesamt ca. 2 400 000

Fahrplankilometer/Jahr. Von Seiten des Auftraggeber ist vorgesehen, dass jeder Bieter
maximal 500 000 Fahrplankilometer/Jahr erhalten kann.

Kennung des Verfahrens: d6193b65-4ffd-4227-902b-3a2e4e2d233f

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wadern 1

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-
Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 200.462,16

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 6 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für

das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate

sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für

ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung

(Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und

Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft

insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der

Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Wadern 2

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen insgesamt 217.680,12 Fahrplankilometer/Jahr, es sind 7 Fahrzeuge (6 Solobusse und 1 Minibus) erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsliehe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für

das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate

sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für

ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung

(Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und

Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft

insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der

Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen,

namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige

Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.

Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Losheim 1

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 208.786,65

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 6 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für

das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für

ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung

(Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft

insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der

Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige

Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.

Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung

der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu

Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte

Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:

Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Losheim 2

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 201.889,18

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 7 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und

Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft

insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der

Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen,

namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige

Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.

Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung

der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu

Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte

Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:

Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden:

50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten

Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1)

mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte

Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Losheim 3

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 144.954,84

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 7 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für

das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate

sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für

ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung

(Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und

Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft

insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der

Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen,

namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige

Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.

Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung

der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu

Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte

Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:

Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden:

50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten

Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1)

mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte

Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere

genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter

allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Beckingen 1

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 133.072,09

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 5 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige

Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Beckingen 2

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 134.746,29

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 6 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:

Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden:

50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige

Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.
Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Merzig 1

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 175.558,30

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 6 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer

gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Merzig 2

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 123.497,61

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 5 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular

4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung
Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.
Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein
Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für
das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller
Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate
sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für
ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre
inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung
(Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und
Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft
insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der
Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die
Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen,
namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige
Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.
Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung
der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu
Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte
Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine
Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:
Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden:
50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten
Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1)
mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte
Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere
genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular
4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und
Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft
insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der
Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die
Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen,
namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der
technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/
Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer
gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des
Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige
Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.
Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung

der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Merzig 3

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 16.609,44

Fahrplankilometer/Jahr, es ist 1 Fahrzeug erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:

Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden:

50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist

für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Perl 1

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 248.674,33

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 5 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für

das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate

sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine

Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen:

Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden:

50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche

Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

5.1. Los: LOT-0012

Titel: Perl 2

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 250.108,27

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 4 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 12

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. **Los: LOT-0013**

Titel: Perl 3

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 231.244,52 Fahrplankilometer/Jahr, es sind 5 Fahrzeuge erforderlich.
Interne Kennung: D90309-Los 13

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungslieferung ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter

allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige

Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0014

Titel: AST MZG

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 75.369,79

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 4 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 14

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungslieferung ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0015

Titel: AST Los./Wad.

Beschreibung: Öffentliche straßengebundene Personenverkehrsdienste im Landkreis Merzig-Wadern als Subunternehmerleistungen für die VMW. Leistungsvolumen 47.059,95

Fahrplankilometer/Jahr, es sind 3 Fahrzeuge erforderlich.

Interne Kennung: D90309-Los 15

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2034

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Teilnahmeantrag (Formular 4.1) --- 2. Eigenerklärung zur Eignung (Formular 4.2) --- 3. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.3) --- 4.

Bewerbergemeinschaftserklärung (Formular 4.4) --- 5. Verpflichtungserklärung

Drittunternehmen (Formular 4.5) --- 6. Verzeichnis Nachunternehmer (Formular 4.6) --- 7.

Eigenerklärung Russland (Formular 4.7) --- 8. Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Im Fall der Eignungsleihe ist ein

Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Formular 4.5). Zudem sind für

das Drittunternehmen die Formblätter 4.2, 4.3 und 4.7 sowie ein aktueller

Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate

sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für

ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre inkl. zugehöriger Anlagen --- 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung

(Formblatt 4.8) --- 3. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Eigenkapital (Formular 4.9).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und

Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft

insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der

Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die

Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen,

namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige

Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen.

Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- Zu Ziff. 1.: Dieser Nachweis kann durch Bilanzen, oder (bei Neugründungen) durch eine testierte Eigenkapitalbescheinigung erbracht werden. --- Zu Ziff. 2.: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: Personenschäden: 50 Mio. Euro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person), Sachschäden: 50 Mio. Euro. --- Zu Ziff. 3.: Es ist Eigenkapital nachzuweisen, wie es im zuletzt erstellten Jahresabschluss ausgewiesen ist, dieser muss gemäß VO (EG) 1071/2009, Art. 7 Abs. (1) mindestens dem folgenden Wert entsprechen: a) 9 000 EUR für das erste genutzte Kraftfahrzeug und b) 5 000 EUR für jedes weitere genutzte Kraftfahrzeug oder jede weitere genutzte Fahrzeugkombination, das/die eine zulässige Gesamtmasse von über 3,5 t hat.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Formular 4.10)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (Formular 4.5) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. --- zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen. Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, mit einem Leistungsvolumen von mindestens 70.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG. Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG durch den Unternehmer selbst. Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben. Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D90307>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber/Bieter sind daher im eigenen Interesse aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gegenstand der Vergabe ist die Erbringung von Personenbeförderungsdiensten mit Kfz gemäß den §§ 42, 43 und 44 PBefG sein.

Finanzielle Vereinbarung: Nähere Details regelt der Vertrag; vor allem Abschnitt 10 (Vergütung).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BPV Consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: BPV Consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Verkehrsgesellschaft Merzig-Wadern mbH (VMW)

Registrierungsnummer: DE 813355762

Postanschrift: Bahnhofstraße 44

Stadt: Merzig

Postleitzahl: 66663

Land, Gliederung (NUTS): Merzig-Wadern (DEC02)

Land: Deutschland

E-Mail: info_daisikomm@bpv-consult.de

Telefon: +49 261 20165090

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BPV Consult GmbH

Registrierungsnummer: DE222880020

Postanschrift: Löhrrstraße 113

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

E-Mail: info_daisikomm@bpv-consult.de

Telefon: +49 0261 20165090

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Saarland (Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie)

Registrierungsnummer: 10000000-00108010000001-47

Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Str. 17

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telefon: +49 681 501-4994

Fax: +49 681 501-3506

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

d37cfc5d-25d4-44a8-ad74-d4dfbcdd97b5-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Abschnittskennung: LOT-0002

Abschnittskennung: LOT-0003

Abschnittskennung: LOT-0004

Abschnittskennung: LOT-0005

Abschnittskennung: LOT-0006

Abschnittskennung: LOT-0007

Abschnittskennung: LOT-0008

Abschnittskennung: LOT-0009

Abschnittskennung: LOT-0010

Abschnittskennung: LOT-0011

Abschnittskennung: LOT-0012

Abschnittskennung: LOT-0013

Abschnittskennung: LOT-0014

Abschnittskennung: LOT-0015

Beschreibung der Änderungen: Je Los (1-15) wurde unter 5.1.12 die Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge geändert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8eead629-c1b9-4fd5-81f3-7e9dcca91fbc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/08/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 479354-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/08/2024